

Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft

Sektion Wedel



Dirk Cholewa
Vorsitzender

22880 Wedel, 08.09.2026
Am Redder 8
Tel.: 04103/912140
E-Mail: ch@fh-wedel.de

Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Gäste,

hiermit laden wir Sie sehr herzlich zu dem Vortrag von

Prof. Dr. Georg Thaller

vom

Institut für Tierzucht und Tierhaltung

zum Thema

Tierzucht

Gestern-heute-morgen

am **Donnerstag, den 08.10.2026, um 19.00 Uhr** in das
Johann-Rist-Gymnasium ein.

Weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite.

Mit freundlichen Grüßen

Cholewa
(Cholewa)

Referent: Prof. Dr. Georg Thaller
Vortragsthema: Tierzucht – Gestern – Heute – Morgen

Die besondere Bedeutung der tierischen Erzeugung in Deutschland zeigt sich an einem Anteil an der gesamten landwirtschaftlichen Erzeugung von etwa 2/3. Die Veredlungswirtschaft gewährleistet die Versorgung der Bevölkerung mit qualitativ hochwertigen Nahrungsmitteln. Im Laufe der vergangenen Jahrzehnte haben sich die Ansprüche des Verbrauchers fortwährend geändert. Standen anfangs noch die Sättigung des Bedarfes im Vordergrund, so wird heute auf eine hohe spezifische Produktqualität Wert gelegt. Die Tierzuchtwissenschaft versteht sich als eine Disziplin, die mit züchterischen Maßnahmen die Nutztierpopulation in Richtung des Zuchtziels verbessert. Die enormen Zuchtfortschritte zeigen, dass hierfür ein effizientes Instrumentarium geschaffen und erfolgreich umgesetzt wurde, um den Herausforderungen adäquat zu begegnen.

Geburtsort: Waging am See, Landkreis Traunstein
Geburtstag: 8. März 1962
Familienstand: verheiratet mit Brigitte Thaller, 4 Kinder
E-mail dienstl.: gthaller@tierzucht.uni-kiel.de

Schulausbildung

1968-1972: Grundschule Taching am See
1972-1981: Chiemgaugymnasium Traunstein, Allgemeine Hochschulreife 1981

Universitätsausbildung

1982-1988: Studium der Agrarwissenschaften, Fachrichtung Tierproduktion
Technische Universität München-Weihenstephan
Diplomingenieur der Agrarwissenschaften 1988

1989- 1992: Dissertation am Institut für Tierwissenschaften
Lehrgebiet für biometrische Methoden in der Tierzucht
Technische Universität München-Weihenstephan
Doktorvater: Professor Dr. L. Dempfle
Doktor der Agrarwissenschaften 1992

2005: Habilitation am Wissenschaftszentrum für Ernährung,
Landnutzung und Umwelt der Technischen Universität
München-Weihenstephan.
Thema: ‚Mapping quantitative trait loci in cattle: Concept,
methods, status , and perspectives‘.

Beruflicher Werdegang

1992-1994: Wissenschaftlicher Angestellter und Projektleiter
Bayerische Landesanstalt für Tierzucht in Grub
Arbeitsgruppe: LLD Dr. G. Averdunk
Projekt: Zuchtwertschätzung auf Zuchtleistung

1994-1995: Postdoktorand , Department of Dairy Science, Virginia
Polytechnic Institute and State University'
Arbeitsgruppe: Prof. Dr. Ina. Hoeschele
Forschungsthema: Kopplungsanalyse mittels Bayes-Verfahren

1995-1999: Wissenschaftlicher Angestellter, Lehrstuhl für Tierzucht
Technische Universität München-Weihenstephan
Arbeitsgruppe: Prof. Dr. R. Fries

1999- 2005: Wissenschaftlicher Assistent auf Zeit (C1) Lehrstuhl für Tierzucht
Technische Universität München-Weihenstephan
Arbeitsgruppe: Prof. Dr. R. Fries

seit 2005: Professor für Tierzucht am Institut für Tierzucht und Tierhaltung der
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel